

**ERLEBNIS  
ZOO**  
HANNOVER



# LERNEN UND ERLEBEN!

Angebote für Schulen

Schuljahr  
2018 / 19



...echt anders!

# INHALT

■ Unterrichtsgänge für Grundschulen.....	4
■ Unterrichtsgänge für die Sekundarstufe I.....	8
■ Unterrichtsgänge für die Sekundarstufe II.....	14
■ Unterrichtsgänge für Berufsbildende Schulen.....	16
■ Workshops.....	18
■ Projekte: Woche oder Halbjahr.....	22
■ Zooschule im Winter.....	26
Wettbewerb für Schulklassen.....	28
Fortbildungen.....	29
WWF-Artenschutzkoffer.....	30
Newsletter der Zooschule.....	31
Buchung und Beratung.....	32
Alles auf einen Blick.....	33
Tipps.....	34
Hinweise.....	35
AMAZONIEN im PANORAMA AM ZOO.....	36
Zoo-Plan.....	38
Öffnungszeiten, Anfahrt.....	40

„Entdeckendes Lernen  
ist der einzige unübertroffene  
Erzeuger von Selbstvertrauen,  
intellektueller Begeisterung und  
Motivation für Problemlösen  
und kreatives Denken.“

(Jerome Bruner)



## Liebe Lehrerinnen und Lehrer,

auch für dieses Schuljahr konnten wir das Angebot der Zooschule wieder erweitern. Die Unterrichtsangebote zur Berufsorientierung und zur Bildung für nachhaltige Entwicklung erfüllen die erweiterten Anforderungen der curricularen Vorgaben. Zudem gibt es einen neuen Workshop, der insbeson-

dere auch für Grundschulklassen geeignet ist, sowie eine tolle neue Kooperation mit Pelikan!

Das Team der Zooschule besteht nun aus zwei Zoolehrern und 15 weiteren Zoopädagogen (zoo-erfahrene, freiberufliche Biologen und Umweltbildner), sodass auch in den besonders begehrten Monaten vor den Sommerferien ausreichend Kapazitäten vorhanden sind. Ich möchte dennoch hier die Gelegenheit nutzen, um Sie auf die Vorzüge hinzuweisen, die ein Zoobesuch gerade im Frühjahr oder Herbst hat. Und selbst im Winter bieten wir ein sehr ansprechendes Programm!

Nun ist es noch einfacher für Ihre Lerngruppe einen spannenden und erlebnisreichen Tag im Erlebnis-Zoo Hannover zu buchen. Mit unserem neuen Buchungssystem finden Sie online unter [www.erlebnis-zoo.de/](http://www.erlebnis-zoo.de/) zooschule bequem den für Sie passenden Wunschtermin und Ihr Wunschthema für einen Unterrichtsgang, einen Workshop oder eine ganze Woche im Zoo.

### Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ganz besonders liegen mir zudem unser erfolgreich gestarteter Afi-Mountain-Schulwettbewerb und unsere Vielzahl an Fortbildungen für Lehrkräfte am Herzen.

### Sprechen Sie uns gerne an!

Herzliche Grüße,

*Kathrin Röper*

Ihre Kathrin Röper  
(Referentin für Zoopädagogik und Artenschutz)

# UNTERRICHTSGÄNGE FÜR DIE GRUNDSCHULE

Dauer: 60 Minuten

Kosten: 55 € pro Klasse zzgl. Eintritt pro Schüler 9,50 €  
(Sommersaison) bzw. 7,00 € (Wintersaison)

**NEU und in  
Kooperation  
mit Pelikan!**

## Farben im Tierreich: Vielfalt und Funktion

Die Färbung ist eines der wichtigsten äußeren Merkmale eines Tieres. Zusammen mit einer Musterung oder besonderen Körperstrukturen prägen sie das Bild, das wir uns von einem Tier machen. Doch Färbungen haben nicht nur einen ästhetischen Wert, sie übernehmen für Tiere oft überlebenswichtige Aufgaben.



**Pelikan übernimmt für die ersten  
50 Klassen den Unterrichtsgang im  
Wert von je 55 €!**

Kenntnisse und Fertigkeiten (NMK Sachunterricht GS 2017):

- wechselseitige Abhängigkeiten und Anpasstheiten typischer Tiere in ihren verschiedenen Lebensräumen beschreiben und erklären
- den Körperbau von Tieren benennen und vergleichen

## Tiere Afrikas: Überleben in der Savanne

In der Themenwelt Sambesi können Körperbau und Verhalten vieler großer Savannenbewohner beobachtet und vor dem Hintergrund ihres harten Überlebenskampfes im Freiland analysiert werden. So können die Überlebensstrategien von Raubtieren und ihren Beutetieren ansatzweise selbst erarbeitet werden.

Kenntnisse und Fertigkeiten (NMK Sachunterricht GS 2017):

- wechselseitige Abhängigkeiten und Anpasstheiten typischer Tiere in ihren verschiedenen Lebensräumen beschreiben und erklären



## Ernährung: Was fressen Tiere?

Nahrung ist die Grundvoraussetzung des Überlebens – für Mensch und Tier! Gemeinsam werden typische Beispiele aus der enormen Vielfalt der Ernährungsweisen erkundet, strukturiert und einfache Zusammenhänge zwischen Körperbau und Nahrung hergestellt. Darüber hinaus wird der Frage nachgegangen, welche Herausforderungen sich dabei dem Zoo stellen.

Kenntnisse und Fertigkeiten (NMK Sachunterricht GS 2017):

- Anpasstheiten typischer Tiere in ihren verschiedenen Lebensräumen beschreiben und erklären
- den Körperbau von Tieren benennen und vergleichen

## Tiere im Wasser

Ein Leben am und im Wasser stellt Tiere vor besondere Herausforderungen. Gemeinsam beobachten und analysieren wir den Körperbau und das Verhalten von Tierarten, deren Leben in besonderer Weise an das Wasser gebunden ist. Die großen Panoramascheiben ermöglichen das Erleben der Tiere in ihrem Element.

Kenntnisse und Fertigkeiten (NMK Sachunterricht GS 2017):

- wechselseitige Abhängigkeiten und Anpasstheiten typischer Tiere in ihren verschiedenen Lebensräumen beschreiben und erklären
- Sinne und ihre Leistungen und Schutzfunktionen beschreiben

## Jungtiere: Wie ziehen Tiere ihre Kinder auf?

Wie leben wir Menschen zusammen? Welche Unterschiede entdecken wir im Zusammenleben der Tiere? Gemeinsam können wesentliche Sozialformen und Fortpflanzungsstrategien bei Tieren ganzjährig beobachtet und analysiert werden.

Kenntnisse und Fertigkeiten (NMK Sachunterricht GS 2017):

- die Entwicklung von Tieren beschreiben
- die Entwicklung [menschlichen] Lebens von der Zeugung bis zur Geburt beschreiben



## Tiere im Regenwald

Kein Lebensraum auf der Erde bietet eine solche Artenvielfalt wie der Regenwald. Doch welche unterschiedlichen Anpassungen und Strategien benötigt ein Tier, um in dieser besonderen Umwelt überleben zu können? Verschiedene Stationen laden hier zum gemeinsamen Beobachten und Entdecken ein.

Kenntnisse und Fertigkeiten (NMK Sachunterricht GS 2017):

- die Verantwortung des Menschen für den Schutz von Ökosystemen diskutieren und Möglichkeiten und Grenzen der eigenen Einflussnahme reflektieren
- Anpassungen typischer Tiere in ihren verschiedenen Lebensräumen beschreiben und erklären

## Tiere in der Kälte

Das Überleben in den Polregionen ist eine extreme Herausforderung, die nur wenige Tierarten meistern können. Welche Besonderheiten im Körperbau der Tiere sind dafür nötig? Und was passiert mit den Eisbären, wenn das Packeis schmilzt? Durch das Beobachten der Bewohner unserer Themenwelt Yukon Bay werden gemeinsam Antworten auf diese und andere Fragen gefunden. Dort kann man die Tiere, die mit ihren besonderen körperlichen Merkmalen und Verhaltensweisen diesen Lebensraum erobert haben, wunderbar studieren.

Kenntnisse und Fertigkeiten (NMK Sachunterricht GS 2017):

- Anpassungen typischer Tiere in ihren verschiedenen Lebensräumen beschreiben und erklären
- den Körperbau von Tieren benennen und vergleichen



## Zootierhaltung

Wildtiere tiergemäß zu halten, ist eine sehr anspruchsvolle Aufgabe. Doch was bedeutet „tiergemäß“ eigentlich? Wie viel Platz benötigt ein Tier? Kann man verschiedene Tierarten im selben Gehege unterbringen? Welche Beschäftigungsmöglichkeiten gibt es für die verschiedenen Zoobewohner?

Kenntnisse und Fertigkeiten (NMK Sachunterricht GS 2017):

- an Beispielen aus ihrer direkten Lebenswelt die Achtsamkeit des Menschen gegenüber Pflanzen und Tieren (Bauernhof, Zoo etc.) reflektieren
- die Lebensbedingungen von Tieren erkunden und beschreiben und Wissen über Pflege, Umgang und Nutzung verantwortungsvoll anwenden

## Von Menschen und Affen

Affen sind unsere nächsten Verwandten. Doch was unterscheidet einen Affen von einem Menschenaffen bzw. einem Menschen? Durch intensive Beobachtung verschiedener Affen entdecken die Schülerinnen und Schüler viele Gemeinsamkeiten, aber auch Unterschiede zwischen den einzelnen Arten und im Vergleich zum Menschen.

Kenntnisse und Fertigkeiten (NMK Sachunterricht GS 2017):

- die Verantwortung des Menschen für den Schutz von Ökosystemen diskutieren und Möglichkeiten und Grenzen der eigenen Einflussnahme reflektieren
- den Körperbau von Tieren benennen und vergleichen



# UNTERRICHTSGÄNGE FÜR DIE SEKUNDARSTUFE I

Dauer: 60 Minuten

Kosten: 55 € pro Klasse zzgl. Eintritt pro Schüler 9,50 €  
(Sommersaison) bzw. 7,00 € (Wintersaison)

**NEU!**

## Berufsorientierung im Zoo

Der Erlebnis-Zoo Hannover ist ein mittelständisches Unternehmen der Region Hannover und beschäftigt bis zu 500 Mitarbeiter. Hier arbeiten Menschen mit sehr unterschiedlichen Berufen, z.B. Architekten, Biologen, Gärtner, Handwerker, IT-Spezialisten, Köche, Marketing-Experten und natürlich Tierpfleger. Dieser „Traumberuf“ bildet einen inhaltlichen Schwerpunkt des Unterrichts. Vor und hinter den Kulissen erkunden und analysieren die Schülerinnen und Schüler deren Aufgaben und ihr Arbeitsumfeld. Ein zweiter Unterrichtsschwerpunkt ist das Kennenlernen der Unternehmensstruktur des Zoos.

Dieser Unterrichtsgang orientiert sich am aktuellen Erlass zur Berufs- und Studienorientierung in den Klassenstufen 5 und 6.

Kompetenzen (NMK Berufs- und Studienorientierung 2017):  
Handlungsfelder H 1, 2, 3



**NEU!**

## Bildung für nachhaltige Entwicklung

Im August 2017 wurde im Erlebnis-Zoo Hannover die neue Themenwelt Afi Mountain eröffnet. Grundlage der Themenwelt und der begleitenden Ausstellungsbereiche sind zum einen das echte Vorbild des Schutzgebietes Afi Mountain in Nigeria und zum anderen die drei Dimensionen von BNE. Letztere bilden den Rahmen des Unterrichtsgangs:

Die Dimension Ökologie/Umwelt wird an verschiedenen, teils vom Aussterben bedrohten Primatenarten wie Drills, Gorillas und Schimpansen erarbeitet.

Tourismus, Schulbildung und die Kultur der Einheimischen stehen für den sozialen/gesellschaftlichen Kontext.

Die Dimension Ökonomie/Wirtschaft wird exemplarisch durch die Verhinderung von Wilderei durch die Schaffung legaler Arbeitsplätze, aber auch durch den Konflikt zwischen Regenwalderhaltung und der Gewinnung von Rohstoffen für Schülerinnen und Schüler erkennbar.

Dieser Unterrichtsgang orientiert sich am Weltaktionsprogramm Bildung für nachhaltige Entwicklung.

Kompetenzen (NMK Biologie Gymnasium 5 – 10 2015):  
Erdkunde – Fachmodul 3 Nachhaltige Entwicklung  
Biologie – BW Nachhaltige Entwicklung

## Tiere in der Kälte

Das Überleben in den Polregionen ist eine extreme Herausforderung, die nur wenige Tierarten meistern können. Welche Besonderheiten im Körperbau der Tiere sind dafür nötig? Und was passiert mit den Eisbären, wenn das Packeis schmilzt? Durch das Beobachten der Bewohner unserer Themenwelt Yukon Bay werden gemeinsam Antworten auf diese und andere Fragen gefunden. Dort kann man die Tiere, die mit ihren besonderen körperlichen Merkmalen und Verhaltensweisen diesen Lebensraum erobert haben, wunderbar studieren.

Kompetenzen (NMK Biologie Gymnasium 5 – 10 2015):  
EG 1.1, 1.2, 2.1; KK 1, 2; BW 1  
FW 1.1, 1.2, 3, 4.2, 4.5, 7.3

## Zootierhaltung

Wildtiere tiergemäß zu halten, ist eine sehr anspruchsvolle Aufgabe. Doch was bedeutet „tiergemäß“ eigentlich? Wie viel Platz benötigt ein Tier? Kann man verschiedene Tierarten im selben Gehege unterbringen? Welche Beschäftigungsmöglichkeiten gibt es für die verschiedenen Zoobewohner?

Kompetenzen (NMK Biologie Gymnasium 5 – 10 2015):  
EG 1.1, 1.2, 2.1; BW 1, 3  
FW 3, 5

## Reptilien

Viele Reptilienarten haben sich im Vergleich zu ihren Millionen von Jahren alten Vorfahren kaum verändert. Welche besonderen Anpassungen machen diese Tiergruppe so erfolgreich? Das Biologiezimmer des Zoos ist bewohnt von unterschiedlichsten Reptilienarten. In ruhiger Atmosphäre können sie dort in direktem Kontakt unter die Lupe genommen werden.

Kompetenzen (NMK Biologie Gymnasium 5 – 10 2015):  
EG 1.1, 1.2, 2.1; KK 1  
FW 1.1, 3, 4.2, 4.4, 7.3, 8

## Wirbeltiere I: Fische, Amphibien und Reptilien

Der Unterrichtsgang folgt der Entwicklung der Tiere vom Wasser ans Land. Anhand verschiedener Vertreter der drei Wirbeltierklassen Fische, Amphibien und Reptilien werden typische Körpermerkmale beobachtet und ein Zusammenhang zu ihrer Funktion, wie Fortbewegung, Atmung, Körperbedeckung, Energiehaushalt usw., erarbeitet.

Kompetenzen (NMK Biologie Gymnasium 5 – 10 2015):  
EG 1.1, 1.2, 2.1, 2.6; KK 2  
FW 1.1, 3, 4.4, 8

Alle Unterrichtsgänge  
werden auch in der  
Wintersaison angeboten!

## Wirbeltiere II: Säugetiere und Vögel

Vögel und Säugetiere unterscheiden sich von allen anderen Tieren. Sie sind gleichwarm. Das hat viele Konsequenzen für ihren Körperbau, Fortpflanzung und Verhalten und macht diese Tiergruppen sehr erfolgreich. Vögel und Säugetiere konnten in der Luft und an Land neue Lebensräume erobern. Durch enge Mutter-Kind- und Gruppen-Beziehungen ist die Sterblichkeit weitaus geringer als bei anderen Wirbeltieren.

Kompetenzen (NMK Biologie Gymnasium 5 – 10 2015):  
EG 1.1, 1.2, 2.1, 2.6; KK 2  
FW 1.1, 3, 4.4, 8

## Raubtiere

Raubtiere gibt es in den unterschiedlichsten Lebensräumen. Wie sehen die wilden Verwandten unserer Hunde und Katzen aus? Wie sind Körperbau, Sozialstruktur und Verhalten der Raubtiere auf ihre besondere Ernährungsweise abgestimmt? Im Zoo lebt eine Vielzahl verschiedener Raubtierarten. Zusammen werden Gemeinsamkeiten und Unterschiede entdeckt.

Kompetenzen (NMK Biologie Gymnasium 5 – 10 2015):  
EG 1.1, 1.2, 2.1, 2.6  
FW 1.1, 1.2, 4.2, 4.5, 5, 7.2



## Kommunikation

Tiere verfügen weder über Handys noch Internet. Trotzdem können sie sich perfekt miteinander verständigen. Über Gerüche, Körpersprache, Laute und vieles mehr. Wie Elefanten Informationen austauschen und wie Affen miteinander kommunizieren, kann in diesem Unterrichtsgang beobachtet werden.

Kompetenzen (NMK Biologie Gymnasium 5 – 10 2015):

EG 1.1, 2.6; KK 2

FW 1.1, 5

## Evolution nach Darwin

Welche evolutiven Mechanismen haben zur Entwicklung verschiedener Angepasstheiten und Tierarten geführt? Setzen sich tatsächlich immer die Stärksten durch? Sehen Tiere einer Art alle gleich aus? Der Zoo dient bei diesem Unterrichtsgang als Modell für die Situation im Freiland, anhand dessen die Grundzüge von Darwins Evolutionstheorie anschaulich dargestellt werden.

Kompetenzen (NMK Biologie Gymnasium 5 – 10 2015):

EG 1.1, 2.6, 2.7

FW 6.4, 7.1, 7.2, 7.3

**Jetzt WWF-Artenschutz-  
koffer zur Vor- und Nach-  
bereitung ausleihen!**

*Infos auf Seite 30*

## Artenschutz im Zoo

Ein Großteil der Tierarten ist mittlerweile vom Aussterben bedroht. Zoos kooperieren über Staatsgrenzen hinweg, um dieser Entwicklung entgegenzuwirken. Doch wie funktioniert ein Zuchtprogramm? Wer bestimmt, in welchen Zoo ein Jungtier kommt? Wie wird die genetische Vielfalt erhalten? Anhand einiger Tierarten, bei deren Zucht der Erlebnis-Zoo Hannover eine tragende Rolle spielt, werden diese Konzepte anschaulich dargestellt. In diesem Unterrichtsgang werden außerdem Anregungen gegeben, wie Schülerinnen und Schüler selbst einen Beitrag zum Erhalt der Biodiversität leisten können.

Kompetenzen (NMK Biologie Gymnasium 5 – 10 2015):

EG 1.1; BW 1, 2, 3

FW 4.5





# UNTERRICHTSGÄNGE FÜR DIE SEKUNDARSTUFE II

Dauer: 90 Minuten

Kosten: 55 € pro Klasse zzgl. Eintritt pro Schüler 9,50 € (Sommersaison) bzw. 7,00 € (Wintersaison)

**NEU!**

## Bildung für nachhaltige Entwicklung

Im August 2017 wurde im Erlebnis-Zoo Hannover die neue Themenwelt Afi Mountain eröffnet. Grundlage der Themenwelt und der begleitenden Ausstellungsbereiche sind zum einen das echte Vorbild des Schutzgebietes Afi Mountain in Nigeria und zum anderen die drei Dimensionen von BNE. Letztere bilden den Rahmen des Unterrichtsgangs:

Die Dimension Ökologie/Umwelt wird an verschiedenen, teils vom Aussterben bedrohten Primatenarten wie Drills, Gorillas und Schimpansen erarbeitet.

Tourismus, Schulbildung und die Kultur der Einheimischen stehen für den sozialen/gesellschaftlichen Kontext.

Die Dimension Ökonomie/Wirtschaft wird exemplarisch durch die Verhinderung von Wilderei durch die Schaffung legaler Arbeitsplätze, aber auch durch den Konflikt zwischen Regenwalderhaltung und der Gewinnung von Rohstoffen für Schülerinnen und Schüler erkennbar.

Dieser Unterrichtsgang orientiert sich am Weltaktionsprogramm Bildung für nachhaltige Entwicklung.

Kompetenzen (NMK Biologie gymnasiale Oberstufe 2017):

BW Nachhaltige Entwicklung.

## Evolution der Primaten

Von Lemuren über Tieraffen bis hin zum großen Menschenaffen leben im Zoo verschiedene Primaten. Welche Evolutionstendenzen gab es in der Entwicklung der Primaten? Wie verlief die Entwicklung zum Menschen? Und was ist eigentlich typisch menschlich? Durch die Beobachtung verschiedener Affenarten werden gemeinsam Antworten auf diese und weitere Fragen gefunden.

Kompetenzen (NMK Biologie gymnasiale Oberstufe 2009):

EG 1.1, 3.2; KK 1-3

FW 1.3, 7.4, 7.5, 8.2, 8.3

## Ökologie im Zoo

Im Zoo leben viele verschiedene Tierarten gemeinsam in der Natur nachempfundenen Lebensräumen. Sogar Raubtiere und deren Beute sieht man hier oft in direkter Nachbarschaft. Doch wie sehen diese Lebensräume in der Natur aus? Vor welchen Herausforderungen stehen die Tiere dort? Welchen Einfluss haben Tiere im Freiland auf ihr jeweiliges Ökosystem? Unterschiedliche Beispiele aus der Tierwelt verdeutlichen hierbei abstrakte Zusammenhänge und Prinzipien.

Kompetenzen (NMK Biologie gymnasiale Oberstufe 2009):

EG 1.1, 3.2; KK 4; BW 3

FW 1.3, 3.3, 3.4, 7.3, 7.5, 7.7

## Einführung in die Tierbeobachtung

Für das Verhalten eines Tieres gibt es meist eine schlüssige Erklärung. Warum heulen die Wölfe? Verhält sich der Gorilla-Silberrücken anders als seine Weibchen? Durch Beobachtung der Tiere im Zoo lassen sich viele Rückschlüsse auf deren Artgenossen im Freiland ziehen. Vor allem Säugetiere zeigen oftmals ein leicht zu beobachtendes und nachvollziehbares Verhalten.

Kompetenzen (NMK Biologie gymnasiale Oberstufe 2009):

EG 1.1, 4.1; KK 2, 5, 6

FW 3.3, 3.4, 7.3

## Methoden der Verhaltensbeobachtung

In diesem Unterrichtsgang wird wissenschaftspropädeutisch der Weg der Erkenntnisgewinnung vom ersten Kontakt mit einer Tiergruppe bis zur Deutung von Tierverhalten nachvollzogen. Dabei werden verschiedene qualitative und quantitative Methoden vorgestellt, mit deren Hilfe man Tierverhalten möglichst objektiv erfassen kann. Sinnvoll ist es, den Schülerinnen und Schülern im Anschluss die Gelegenheit zu geben, das Gelernte selbst praktisch zu erproben.

Kompetenzen (NMK Biologie gymnasiale Oberstufe 2009):

EG 1.1, 4.1; KK 2, 5, 6

FW 3.3, 3.4, 7.3



# UNTERRICHTSGÄNGE FÜR DIE BERUFSBILDENDEN SCHULEN (BBS)

Dauer: 60 Minuten

Kosten: 55 € pro Klasse zzgl. Eintritt pro Schüler 9,50 € (Sommersaison) bzw. 7,00 € (Wintersaison)

**NEU!**

## Bildung für nachhaltige Entwicklung

Im August 2017 wurde im Erlebnis-Zoo Hannover die neue Themenwelt Afi Mountain eröffnet. Grundlage der Themenwelt und der begleitenden Ausstellungsbereiche sind zum einen das echte Vorbild des Schutzgebietes Afi Mountain in Nigeria und zum anderen die drei Dimensionen von BNE. Letztere bilden den Rahmen des Unterrichtsgangs:

Die Dimension Ökologie/Umwelt wird an verschiedenen, teils vom Aussterben bedrohten Primatenarten wie Drills, Gorillas und Schimpansen erarbeitet.

Tourismus, Schulbildung und die Kultur der Einheimischen stehen für den sozialen/gesellschaftlichen Kontext.

Die Dimension Ökonomie/Wirtschaft wird exemplarisch durch die Verhinderung von Wilderei durch die Schaffung legaler Arbeitsplätze, aber auch durch den Konflikt zwischen Regenwalderhaltung und der Gewinnung von Rohstoffen für Schülerinnen und Schüler erkennbar.

Dieser Unterrichtsgang orientiert sich am Weltaktionsprogramm Bildung für nachhaltige Entwicklung.

„In the end we will conserve only what we love; we will love only what we understand; and we will understand only what we are taught.“

(Baba Dioum, 1968)

## Zoo, ein Unternehmen

Welche Aufgaben fallen tagtäglich in einem Zoo an? Wofür braucht man über 400 Mitarbeiter? Wie finanziert sich der Zoo? Bei diesem Angebot erfahren Sie mehr über die Entwicklung, Hintergründe und Erfolge des hannoverschen Zoo-Konzepts.

## Artenschutz im Zoo

Ein Großteil der Tierarten ist mittlerweile vom Aussterben bedroht. Zoos kooperieren über Staatsgrenzen hinweg, um dieser Entwicklung entgegenzuwirken. Doch wie funktioniert ein Zuchtprogramm? Wer bestimmt, in welchen Zoo ein Jungtier kommt? Wie wird die genetische Vielfalt erhalten? Anhand einiger Tierarten, bei deren Zucht der Erlebnis-Zoo Hannover eine tragende Rolle spielt, werden diese Konzepte anschaulich dargestellt.

In diesem Unterrichtsgang werden außerdem Anregungen gegeben, wie Schülerinnen und Schüler selbst einen Beitrag zum Erhalt der Biodiversität leisten können.



# WORKSHOPS

Kosten: 99 € pro Klasse zzgl. Eintritt pro Schüler 9,50 € (Sommersaison) bzw. 7 € (Wintersaison)

Ein besonderes Angebot sind die Workshops der Zooschule, in denen spezielle Themen vertieft und praxisorientiert mit den Schülerinnen und Schülern erarbeitet werden.

## **Raubtiere: Zähne zeigen**

**Klassenstufe: 5 – 6, Dauer: 180 Minuten**

Das wichtigste Merkmal für ein Raubtier sind seine Zähne. Bedingt durch ihren heterogenen Aufbau sind sie sehr geeignete und motivierende Beispiele, um an ihnen den Zusammenhang zwischen Bau und Funktion zu erarbeiten.

Im ersten Teil beobachten die Schülerinnen und Schüler in einem Unterrichtsgang verschiedene Raubtierformen aus den Gruppen der Katzen, Hunde und Bären. Sie lernen dabei exemplarisch Jagdstrategien, Sozialstrukturen und körperliche Anpassungen kennen, die kennzeichnend für die Säugetierordnung der Raubtiere sind.

**Dauer: 60 Minuten**

Der zweite Teil konzentriert sich auf das Raubtiergebiss. Im Zentrum des handlungsorientierten Seminars erkennen die Schülerinnen und Schüler das gemeinsame Muster der Zahnstrukturen und ordnen diesen entsprechende Funktionen zu.

**Dauer: 90 Minuten**

Anhand einer Eisbärfütterung erhalten die Schülerinnen und Schüler im dritten Teil Gelegenheit ihre Arbeitsergebnisse zu überprüfen und weitere Anpassungen des Kältespezialisten zu erkennen. Diese sind Ausgangspunkt für die Bewertung der besonderen Bedrohungssituation im Freiland und ermöglichen einen Ausblick auf eigene Handlungsoptionen.

**Dauer: 30 Minuten**

Kompetenzen (NMK Biologie Gymnasium 5 – 10 2015):

EG 1.1, 1.2, 2.1, 2.6

FW 1.1, 1.2, 4.2, 4.5, 5, 7.2

## **Tiere in der Kälte: Überleben in sich verändernden Polargebieten**

**Klassenstufe: 5 – 6, Dauer: 180 Minuten**

Säugetiere und Vögel sind gleichwarme Tiere. Sie können in Gebieten leben, wo der Winter extrem lang und kalt ist. Das gelingt jedoch nur Spezialisten, die über besondere körperliche Merkmale und Verhaltensweisen verfügen. Der Workshop findet nur in der Wintersaison statt und besteht aus zwei Teilen.

Im ersten Teil beobachten die Schülerinnen und Schüler in der Themenwelt Yukon Bay morphologische Anpassungen von Karibu, Pinguin, Eisbär und Schneeeule zur Sicherstellung der Ernährung und Isolation des Körpers.

**Dauer: 60 Minuten**

Der zweite Teil findet in einem Klassenraum statt. Schülerinnen und Schüler führen in Gruppenarbeit Untersuchungen zu folgenden Problemstellungen durch:

- Modellversuche zur Isolationswirkung von Fellen und Federn
- Modellversuche zur Bergmannschen und Allenschen Regel
- Untersuchungen der Temperatur unseres Körpers
- Übertragung der erarbeiteten Anpassungen auf die Alltagswelt (Bildung für nachhaltige Entwicklung)

**Dauer: 120 Minuten**

Kompetenzen (NMK Biologie Gymnasium 5 – 10 2015):

EG 1.1, 1.2, 2.1; KK 1, 2; BW 1

FW 1.1, 1.2, 3, 4.2, 4.5, 7.3



**NEU!**

## **Zootierhaltung: Wir bauen einen Zoo** **Klassenstufe: 2 – 6, Dauer: 120 Minuten**

Die thematisierten Anlagen im Erlebnis-Zoo sind so gestaltet, dass sie zum einen die Bedürfnisse der jeweiligen Tierart erfüllen und darüber hinaus die Fantasie der Besucher anregen. Man muss schon genau hinsehen, um zu erkennen, dass diese künstlichen Welten nach modernsten Erkenntnissen der Zootierhaltung gebaut wurden.

Dies geschieht im ersten Teil des Workshops. Vor verschiedenen Anlagen entdecken die Schülerinnen und Schüler, dass Tiere sehr unterschiedliche Ansprüche an ihre Umwelt stellen und wie sie im Zoo erfüllt werden. Der Unterrichtsgang untersucht dies bei Affen, Raubtieren und Huftieren.  
**Dauer: 60 Minuten**

Der zweite Teil findet im Klassenraum statt. In Kleingruppen gestalten die Schülerinnen und Schüler mit Naturmaterialien ihre Muster-Gehege, entsprechend den Ansprüchen verschiedener Tierarten. Hierzu nutzen sie ihr Vorwissen und die neu hinzugewonnenen Erkenntnisse. Anschließend stellen die Schülerinnen und Schüler ihre Ergebnisse im Plenum vor. Diese spielerische Umsetzung setzt viele Emotionen und Empathie für die Tiere frei. Am Ende ist ein Zoo mit verschiedenen Anlagen entstanden.

### **Dauer: 60 Minuten**

Kenntnisse und Fertigkeiten (NMK Sachunterricht GS 2017):

- an Beispielen aus ihrer direkten Lebenswelt die Achtsamkeit des Menschen gegenüber Pflanzen und Tieren (Bauernhof, Zoo etc.) reflektieren
- die Lebensbedingungen von Tieren erkunden und beschreiben und Wissen über Pflege, Umgang und Nutzung verantwortungsvoll anwenden

Kompetenzen (NMK Biologie Gymnasium 5-10 2015):

EG 1.1, 1.2, 2.1; BW 1, 3

FW 3, 5



# PROJEKTE

**Klassenstufe:** Grundschule und Sekundarstufe I,  
**Dauer:** 4 – 5 Tage inkl. drei 60-minütiger Unterrichtsgänge  
**Kosten:** 125 € pro Klasse für drei 60-minütige Unterrichtsgänge zzgl. Eintritt pro Schüler 19 € (Sommersaison, 5 Tage) bzw. 13 € (Wintersaison, 4 Tage)

## Sie möchten...

- mehr als nur einen Tag im Erlebnis-Zoo verbringen?
- den gesamten Zoo ausgiebig erkunden?
- verschiedene Unterrichtsgänge durch erfahrene Zoopädagogen erhalten?
- einen Blick hinter die Kulissen werfen?

## Durchführung eines mehrtägigen Zoo-Projekts

Egal ob Projekt-Woche oder Projekt-Halbjahr, egal ob Sommersaison oder Wintersaison: Sie besuchen den Zoo an mehreren Tagen und erhalten insgesamt drei 60-minütige Unterrichtsgänge durch unsere Zoopädagogen. Die von Ihnen ausgewählten Themen ergeben die Grobstruktur Ihres Projekts.

Die auf den Seiten 4 – 13 beschriebenen Themen sind in folgenden Kombinationen wählbar:

### Grundschule

1 Afrika	Jungtiere	Zootierhaltung
2 Ernährung	Wasser	Jungtiere
3 Affen	Zootierhaltung	Afrika
4 Jungtiere	Ernährung	Regenwald
5 Jungtiere	Zootierhaltung	Regenwald
6 Zootierhaltung	Affen	Afrika
7 Regenwald	Ernährung	Wasser
8 Affen	Wasser	Zootierhaltung
9 Afrika	Zootierhaltung	Kälte
10 Ernährung	Jungtiere	Affen
11 Afrika	Jungtiere	Ernährung
12 Regenwald	Wasser	Zootierhaltung
13 Affen	Regenwald	Wasser
14 Zootierhaltung	Kälte	Regenwald
15 Jungtiere	Afrika	Ernährung
16 Wasser	Kälte	Affen

### Sekundarstufe I

A Wirbeltiere I	Wirbeltiere II	Zootierhaltung
B Kommunikation	Wirbeltiere I	Wirbeltiere II
C Raubtiere	Zootierhaltung	Reptilien
D Kälte	Kommunikation	Raubtiere
E Wirbeltiere I	Wirbeltiere II	Raubtiere
F Kälte	Wirbeltiere I	Wirbeltiere II
G Kommunikation	Reptilien	Raubtiere
H Zootierhaltung	Raubtiere	Kälte

Die Gestaltung der übrigen Zeit ist Ihnen freigestellt. Lassen Sie den Schülerinnen und Schülern genügend Freiräume, damit sie die Tiere für sich entdecken können.

Nutzen Sie die vielen Möglichkeiten des Zoos und der Zooschule für Ihr Projekt:

- Besuch einer kommentierten Fütterung oder einer Show in der Showarena, Yukon Bay oder auf Meyers Hof
- Natürlich sollten auch die Streichelwiese Sambesi Kraal, eine Bootsfahrt auf dem Sambesi und der Abenteuer-Spielplatz Brodelburg (Meyers Hof) nicht fehlen!
- Nutzung der Arbeitsmaterialien der Zooschule oder einer Zoo-Rallye
- Wenn Sie selbst Materialien gestalten möchten, stehen wir Ihnen gerne für Fragen zur Verfügung!

Gestalten Sie Ihr Zoo-Projekt selbst – Sie kennen den Leistungsstand und die Interessen Ihrer Schülerinnen und Schüler am besten!



## PROJEKT-WOCHE SOMMERSAISON

Der Klassiker: 5 Tage (Mo – Fr) im Zoo

Besuchen Sie den Zoo für eine gesamte Woche und wählen Sie die gewünschte Themenkombination der einstündigen Unterrichtsgänge.

## PROJEKT-WOCHE WINTERSAISON

4 Tage (Di – Fr) den Zoo im Winter kennenlernen

In der Wintersaison bieten wir eine verkürzte Projekt-Woche zu einem reduzierten Preis an. Wir empfehlen die ungestörte Lernatmosphäre im Zoo während der ruhigeren Wintermonate – mit Klassenraumgarantie!

## PROJEKT-HALBJAHR

5 Tage frei wählbar innerhalb eines Schulhalbjahrs

Für alle festen Lerngruppen wie AGs, Wahlpflichtkurse, Schülergruppen im Rahmen des Ganztagsangebotes von Schulen etc. bietet die Zooschule ein maßgeschneidertes Angebot. Besuchen Sie den Zoo an fünf individuell festlegbaren Tagen!

Notieren Sie sich den **24. April 2019**:  
Immer nach den Osterferien wird  
die Buchung für das kommende  
Schuljahr freigeschaltet!

# KLASSENRAUM

Kostenfrei reservieren für eine Projekt-Woche!

Direkt hinter der großen Koppel auf dem Zoo-Bauernhof liegt eine idyllische, alte Dorfschule – die Zooschule des Erlebnis-Zoo Hannover. Im Erdgeschoss befinden sich ein Klassenraum, eine Garderobe sowie sanitäre Einrichtungen. Der gemütliche Klassenraum ist ausgestattet mit Stühlen und Tischen für eine Schulklasse sowie einer Schultafel und tierischen Kinderbüchern. Der Raum ist kostenfrei buchbar für Schulklassen, die eine Projekt-Woche im Zoo durchführen.

Nutzen Sie den ruhig gelegenen Raum für die morgendliche Besprechung Ihres Tages im Zoo, für die Frühstückspause, als Ablagemöglichkeit für später benötigte Materialien und Gepäck oder als Schutz vor Wind und Wetter. Besonders in der kühleren Jahreszeit eignet sich der Klassenraum nach einer Erkundungstour durch den (im Winter weniger stark besuchten) Zoo zum Aufwärmen und zur konzentrierten Bearbeitung von Arbeitsblättern.

Nutzen Sie das Buchungssystem auf unserer Homepage und reservieren Sie den Klassenraum für Ihre Projekt-Woche: [www.erlebnis-zoo.de/de/zooschule/projekte](http://www.erlebnis-zoo.de/de/zooschule/projekte)





## ZOOSCHULE IM WINTER

### Niedrige Eintrittspreise und Indoor-Angebote nutzen

Vom 29.10.2018 bis 15.03.2019 haben wir Wintersaison, das heißt der Zoo hat dienstags bis sonntags von 9 – 16 Uhr geöffnet. Montags bleibt der Zoo geschlossen. Diesen „Baulöwen-Montag“ nutzt der Zoo, um die Themenwelten zu verschönern und allgemeine Bautätigkeiten intensiv voranzubringen, ohne die Besucher zu stören.

### Keine Angst vor schlechtem Wetter!

Die Zooschule empfiehlt den Besuch während der Wintersaison! Im ruhigeren Winter können sich Ihre Schülerinnen und Schüler ungestört und ohne Ablenkung auf die Tiere konzentrieren.

Nutzen Sie die entspannte Lernatmosphäre im winterlichen Zoo und besuchen Sie unsere Tiere in den Warmhäusern oder die kälte-liebenden Tiere in Yukon Bay oder entdecken Sie die Tiere unter den Wärmelampen!

### Und auch an die Menschen haben wir gedacht:

- regengeschützte Unterstände u.a. bei Flusspferden, Tigern und Antilopen
- faszinierende Blicke aus der Unterwasserstation auf Robben, Pinguine und Eisbären
- überdachte, informative Ausstellungsbereiche
- angenehme Temperaturen finden Sie im Bauernhof-Stall, in der Palasthalle bei den Hulman-Languren oder im Giraffenstall
- tropische Temperaturen gibt es bei den Affen im Urwald- und Tropenhaus

### UNTERRICHT IM WARMEN

Die Unterrichtsgänge „Reptilien“ und „Wirbeltiere I: Fische, Amphibien und Reptilien“ (Sekundarstufe I) finden komplett im warmen Biologiezimmer statt, während bei „Von Menschen und Affen“ (Grundschule) sowie „Evolution der Primaten“ (Sekundarstufe II) die Tiere im warmen Urwald- sowie Tropenhaus beobachtet werden können. Auch unsere dreistündigen Workshops eignen sich für die kalte Jahreszeit, da diese größtenteils in der Zooschule stattfinden.

Allgemein achten wir im Winter bei allen Unterrichtsgängen darauf, vor allem Tiere und Anlagen auszuwählen, die möglichst wind- und wettergeschützt sind!



# WETTBEWERB FÜR SCHULKLASSEN

Einsendeschluss: 1. Juni 2019

Liebe Lehrerinnen und Lehrer,

in der Themenwelt Afi Mountain könnten die Arbeiten Ihrer Schülerinnen und Schüler vorgestellt werden!

- Sie beschäftigen sich mit Ihrer Klasse in den Fächern Erdkunde, Politik, Sachunterricht oder Biologie mit dem Ökosystem Regenwald?
- Ihre Klasse hat sich mit bedrohten Tierarten wie zum Beispiel Affen beschäftigt und Poster erstellt?
- Sie führen ein Projekt zum Thema Artenschutz durch?
- Ihre Klasse hat sich mit dem Thema Bildung für eine nachhaltige Entwicklung beschäftigt und in diesem Zusammenhang haben die Schülerinnen und Schüler die Themenwelt Afi Mountain besucht?
- Sie haben das Panorama am Zoo „AMAZONIEN“ besucht und sich näher mit der Biodiversität der tropischen Regenwälder befasst?

Dann lassen Sie uns an Ihren Ergebnissen teilhaben!

**Wir suchen Poster und Plakate von Schülerinnen und Schülern zu Themen des Regenwaldes, seiner Bedeutung und seines Schutzes zur Ausstellung im Afi Mountain Conservation Centre im Erlebnis-Zoo Hannover.**

Die Gewinner-Klasse laden wir als Dankeschön für einen Tag in den Zoo ein – mit ganz besonderen Blicken hinter die Kulissen!

Bitte wenden Sie sich bei Interesse an unsere Zoopädagogen unter [zooschule@erlebnis-zoo.de](mailto:zooschule@erlebnis-zoo.de)

# FORTBILDUNG FÜR LEHRERINNEN UND LEHRER

Falls Sie mit dem Außerschulischen Lernort Zoo noch nicht vertraut sind, empfehlen wir Ihnen eine Fortbildung im Erlebnis-Zoo Hannover. Diese finden regelmäßig für Biologie- und Sachkunde-Lehrer sowie Referendare statt.

Weitere Veranstaltungen auf Anfrage sowie online!

## Die nächsten Veranstaltungen:

**06.11.2018, 14:00 – 16:00 Uhr:**  
Berufsorientierung

**04.12.2018, 14:00 – 16:00 Uhr:**  
Wirbeltiere im Vergleich - Fische, Amphibien, Reptilien, Vögel, Säugetiere

**08.01.2019, 14:00 – 16:00 Uhr:**  
Tiere in der Kälte

**05.02.2019, 14:00 – 16:00 Uhr:**  
Evolution der Primaten

**05.03.2019, 14:00 – 16:00 Uhr:**  
Durchführung einer Projekt-Woche im Zoo







## NEWSLETTER DER ZOOSCHULE

Neben dem allgemeinen Zoo-Newsletter mit Neuigkeiten rund um den Zoo, empfiehlt sich für interessierte Lehrkräfte in und um Hannover der Lehrer-Newsletter. Hier erfahren Sie, wenn eine neue Fortbildung ansteht, neue Arbeitsmaterialien erstellt wurden oder wann die Buchung für das nächste Schuljahr freigeschaltet wird. Ein- bis zweimal im Halbjahr wird der Lehrer-Newsletter per Email an Sie versandt.

Abonnieren Sie jetzt den Lehrer-Newsletter unter [www.erlebnis-zoo.de/newsletter](http://www.erlebnis-zoo.de/newsletter)

## WWF-ARTENSCHUTZKOFFER

Mit dem Artenschutzkoffer möchte der WWF jungen Menschen die biologische Vielfalt besser verständlich und erlebbar machen und sie für die Problematik des Handels mit bedrohten Arten sensibilisieren.

Alle Schulen haben die Möglichkeit sich bei der Zooschule einen WWF-Artenschutzkoffer auszuleihen. Er eignet sich besonders für die Vor- oder Nachbereitung eines Zoo-Besuches zum Thema Artenschutz. Konzipiert ist der Koffer für die Altersgruppe der Sekundarstufe I, es bestehen aber auch vielfältige Einsatzmöglichkeiten für jüngere Schüler.

Mehr Informationen über den WWF-Artenschutzkoffer erhalten Sie unter [www.wwf.de/bildung](http://www.wwf.de/bildung)

Wenn Sie den Artenschutzkoffer vom Erlebnis-Zoo Hannover ausleihen möchten, schreiben Sie eine E-Mail an [zooschule@erlebnis-zoo.de](mailto:zooschule@erlebnis-zoo.de)





# BUCHUNG UND BERATUNG

Buchung unter  
[erlebnis-zoo.de/zooschule](http://erlebnis-zoo.de/zooschule)

Für die inhaltliche und methodisch-didaktische Beratung stehen Ihnen die Lehrkräfte der Zooschule unter [zooschule@erlebnis-zoo.de](mailto:zooschule@erlebnis-zoo.de) zur Verfügung. Weitere Informationen erhalten Sie unter 0511 / 28074 - 0.

Sollten Sie Ihr Wunschthema nicht gefunden haben, sprechen Sie uns gerne an. Auf Nachfrage sind auch von unserem Angebot abweichende Unterrichtseinheiten möglich, wenn Sie zum Beispiel ein spezielles Thema wünschen, welches gerade in Ihrem Unterricht aktuell ist. Auch für Förderschulen, Blindengruppen oder Sprachlernklassen finden wir eine passende Unterrichtseinheit.

Dank unseres neuen Buchungssystems können Sie nun direkt in unseren Kalender hineinschauen. Sehr gerne können Sie schon frühzeitig buchen. Notieren Sie sich den 24. April 2019: Immer nach den Osterferien wird die Buchung für das kommende Schuljahr freigeschaltet! Die Online-Buchung ist für Kurzentschlossene bis zu 7 Tage vor dem gewünschten Termin möglich.

# ALLES AUF EINEN BLICK

UNTERRICHTSANGEBOTE	DAUER	S.	KOSTEN
<b>UNTERRICHTSGÄNGE GRUNDSCHULE</b>			
<b>NEU!</b> Farben im Tierreich: Vielfalt u. Funktion <sup>A</sup>	60 Min.	4	<b>55 € pro Klasse</b> zzgl. 9,50 € (Sommer) bzw. 7 € (Winter) Eintritt je Schüler <sup>B</sup>
Tiere Afrikas: Überleben in der Savanne	60 Min.	4	
Ernährung: Was fressen Tiere?	60 Min.	5	
Tiere im Wasser	60 Min.	5	
Jungtiere: Wie ziehen Tiere ihre Kinder auf?	60 Min.	5	
Tiere im Regenwald	60 Min.	6	
Tiere in der Kälte	60 Min.	6	
Zootierhaltung	60 Min.	7	
Von Menschen und Affen	60 Min.	7	
<b>UNTERRICHTSGÄNGE SEKUNDARSTUFE I</b>			
<b>NEU!</b> Berufsorientierung im Zoo	60 Min.	8	<b>55 € pro Klasse</b> zzgl. 9,50 € (Sommer) bzw. 7 € (Winter) Eintritt je Schüler <sup>B</sup>
<b>NEU!</b> Bildung für nachhaltige Entwicklung	60 Min.	9	
Tiere in der Kälte	60 Min.	9	
Zootierhaltung	60 Min.	10	
Reptilien	60 Min.	10	
Wirbeltiere I: Fische, Amphibien und Reptilien	60 Min.	10	
Wirbeltiere II: Säugetiere und Vögel	60 Min.	11	
Raubtiere	60 Min.	11	
Kommunikation	60 Min.	12	
Evolution nach Darwin	60 Min.	12	
Artenschutz im Zoo	60 Min.	13	
<b>UNTERRICHTSGÄNGE SEKUNDARSTUFE II</b>			
<b>NEU!</b> Bildung für nachhaltige Entwicklung	90 Min.	14	<b>55 € pro Klasse</b> zzgl. 9,50 € (Sommer) bzw. 7 € (Winter) Eintritt je Schüler <sup>B</sup>
Evolution der Primaten	90 Min.	14	
Ökologie im Zoo	90 Min.	15	
Einführung in die Tierbeobachtung	90 Min.	15	
Methoden der Verhaltensbeobachtung	90 Min.	15	
<b>UNTERRICHTSGÄNGE BBS</b>			
<b>NEU!</b> Bildung für nachhaltige Entwicklung	60 Min.	16	<b>55 € pro Klasse</b> zzgl. 9,50 € (Sommer) bzw. 7 € (Winter) Eintritt je Schüler <sup>B</sup>
Zoo, ein Unternehmen	60 Min.	16	
Artenschutz im Zoo	60 Min.	16	
<b>WORKSHOPS KLASSEN 5 UND 6</b>			
Raubtiere: Zähne zeigen	180 Min.	18	<b>99 € pro Klasse</b> zzgl. 9,50 € (Sommer) bzw. 7 € (Winter) Eintritt je Schüler <sup>B</sup>
Tiere in der Kälte: Überleben in sich verändernden Polargebieten	180 Min.	19	
<b>NEU!</b> Zootierhaltung: Wir bauen einen Zoo	180 Min.	20	
<b>PROJEKTE</b>			
Projekt-Woche Sommersaison	5 Tage <sup>C</sup>	22	<b>125 € pro Klasse</b> zzgl. 19 € (Sommer) bzw. 13 € (Winter) Eintritt je Schüler <sup>B</sup>
Projekt-Woche Wintersaison	4 Tage <sup>C</sup>	22	
Projekt-Halbjahr	5 Tage <sup>C</sup>	22	

Je fünf zahlende Schüler ist der Eintritt für eine erwachsende Begleitperson frei. Die angegebenen Preise gelten für das Schuljahr 2018/19.

<sup>A</sup> Unterrichtsgang für die ersten 50 Buchungen kostenlos, zzgl. Eintritt je Schüler

<sup>B</sup> Für Inhaber einer Zoo-Jahreskarte entfällt der Zoeeintritt.

<sup>C</sup> inkl. drei 60-minütige Unterrichtsgänge

# TIPPS

## Tipps für Ihren Besuch im Zoo:

- Nutzen Sie für Ihren Unterricht unsere attraktiven **Edutainment-Stationen**. Welches Fell gehört zu welchem Tier? Wie klingt das Löwenbrüllen? Und wieso sind Karibuhaare hohl?
- Binden Sie unsere unterhaltsamen **Shows und Fütterungen** in Ihren Besuch ein. Das Programm finden Sie unter [erlebnis-zoo.de](http://erlebnis-zoo.de)
- Unsere **Sambesi-Bootsfahrt** (nur während der Sommersaison) ist ein absolutes Highlight und rundet jede spannende Entdeckertour im Zoo ab
- Besuchen Sie unsere **interaktive Elefanten-Ranger-Station** im Dschungelpalast und erfahren Sie mehr über Elefanten und Artenschutz

## Materialien für Ihren Unterricht:

Unter [erlebnis-zoo.de/zooschule](http://erlebnis-zoo.de/zooschule) finden Sie didaktische Materialien zur Vorbereitung des Zoobesuches, zum eigenständigen Lernen im Zoo oder zur Ergänzung im Unterricht. So wird Lernen noch lebendiger!

- Die **Themenhefte** enthalten detaillierte Informationen zu speziellen Tiergruppen, den Themenwelten im Erlebnis-Zoo Hannover und Arbeitsfeldern der Biologie und geben Vorschläge für die didaktische Einbindung
- Die **Arbeitsblätter** liefern Beobachtungsaufgaben, Vergleichsstudien und andere Anregungen zum eigenständigen Arbeiten der Schüler
- Mit **Zoo-Rallyes** für verschiedene Themenwelten und Klassenstufen eignen sich die Schüler auf spielerische Art Wissen an
- Ein **Lexikon** aller Tierarten im Erlebnis-Zoo Hannover bietet kurze Steckbriefe, Übersichten zu Herkunft, Größe und Gewicht, Tragzeiten und Lebenserwartung

# HINWEISE

Bitte lassen Sie Ihre Schüler im Zoo nie unbeaufsichtigt und bitte achten Sie darauf, dass sie

- die Wege nicht verlassen,
- nicht auf Absperrungen oder Felsen klettern,
- unsere Tiere keinesfalls füttern,
- auch während der Bootsfahrt von je einer erwachsenen Begleitperson pro Boot betreut werden (bis einschließlich 6. Klasse)

Bitte nehmen Sie Ihre Aufsichtspflicht sehr ernst und unterschätzen Sie nicht das Gefahrenpotential für Mensch und Tier! Wir verweisen hier auf den Auszug aus der Zoo-Ordnung.

### \*Auszug aus der Zoo-Ordnung; § 19. Aufsichtspflicht

*Kinder unter 12 Jahren und solche Personen, welche nicht über die notwendige Reife verfügen, die Zooregeln zu beachten bzw. wegen ihres geistigen oder körperlichen Zustands der dauerhaften Aufsicht bedürfen, dürfen sich nur in Begleitung einer volljährigen, aufsichtspflichtigen Person auf dem Gelände des Zoo Hannover bewegen.*

*Im Rahmen ihrer Aufsichtspflicht haften die aufsichtspflichtigen Personen für alle Schäden, die durch eine Verletzung der gesetzlichen Aufsichtspflicht sowie durch Missachtung der Regelungen der Zoo-Ordnung entstehen.*

*Die Zoo Hannover GmbH sowie ihre Mitarbeiter übernehmen keine Aufsichtspflichten gegenüber aufsichtsbedürftigen Personen; die Zoo Hannover GmbH überwacht ausschließlich die Einhaltung der Verkehrssicherungspflichten und ggf. bestehende Nutzungsbedingungen für Attraktionen.*

*Bei Besuchergruppen mit aufsichtsbedürftigen Personen, ist die leitende aufsichtspflichtige Person der Gruppe verpflichtet, ihren Namen, die Institution oder Schule, der die Gruppe angehört, und die Mobilfunknummer des mitgeführten Mobiltelefons der Zoo Hannover GmbH mitzuteilen.*



Die  
Zooschule  
empfiehlt:

## AMAZONIEN

im PANORAMA AM ZOO

Yadegar Asisi führt uns in seinem Panorama AMAZONIEN auf eine faszinierende Erkundungstour in die südamerikanischen Tropen. In der 32 Meter hohen Rotunde wird das beeindruckende 360° Rundbild des Künstlers Yadegar Asisi gezeigt.

Wie auf einer Lichtung öffnet sich der Blick von der Besucherplattform weit in die Landschaft am Amazonas: Auf die Baumkronen gigantischer Urwaldbäume, auf faszinierende Pflanzen in allen Grünschattierungen und zahlreiche Tiere der Region. Tauchen Sie in die Stimmung des brasilianischen Urwalds ein und entdecken Sie aus verschiedenen Perspektiven und Höhen auch kleinste Details – bis hin zur Raupe auf dem Blatt, Faultiere in den Bäumen oder Papageien in den Baumkronen. Die Komplexität des Ökosystems Regenwald wird durch eine Tag- und Nachtsimulation mit Sonnenauf- und -untergang, prasselndem Regen und der tiefdunklen Nacht der Tropen mit ihren unzähligen Geräuschen für die Schülerinnen und Schüler erlebbar.

### „Entdecke den Regenwald“ – ab der Grundschule

Nach einer inhaltlichen Einführung bricht der Guide mit den Schülerinnen und Schülern zu einer Expedition nach AMAZONIEN auf und führt die Kinder anhand ausgewählter Beispiele an die Erkundung des Regenwald-Panoramas heran.

Er zeigt überraschende Zusammenhänge dieses komplexen Ökosystems auf. Schließlich schickt er die kleinen Forscherinnen und Forscher mit Erkundungsaufträgen auf eigene Faust in die Tiefen des Regenwaldes - individuell oder in Kleingruppen.

### „Zwischen Wahrheit und Illusion – wie der Regenwald nach Hannover kam“ – ab der 5. Klasse

Bei dieser Einführung wird der Entstehungsprozess des AMAZONIEN-Panoramas in den Fokus gerückt. Nach einer theoretischen Einführung, entdeckt die Gruppe gemeinsam mit dem Guide die Technik und Komposition des Bildes anhand ausgewählter Elemente. Im Anschluss bietet sich die Möglichkeit der weiteren individuellen Erkundung sowie eines gemeinsamen Abschlusses mit Nutzung der filmischen Dokumentation (15 Minuten) und einer Diskussion vor Ort.

Weitere Informationen und Preise erhalten Sie unter [panorama-am-zoo.de](http://panorama-am-zoo.de)





# ZOO-PLAN



**Entdecker-Pfad**  
Kein Highlight verpassen:  
Folgen Sie der Pfote!



**Erste Hilfe, Defibrillator**



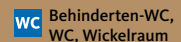
**Infos**



**Restaurant**



**Spielplatz**



**Behinderten-WC, WC, Wickelraum**



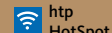
**Kiosk**



**Souvenirs**



**Imbiss**



**htp HotSpot**



## ANFAHRT

Der Erlebnis-Zoo ist verkehrsgünstig direkt am Stadtwald Eilenriede in der Innenstadt von Hannover gelegen. Sie können den Erlebnis-Zoo z. B. bequem per Bus, Bahn und PKW erreichen. Unter [erlebnis-zoo.de](http://erlebnis-zoo.de) erhalten Sie ausführliche Infos zur Anfahrt.



## ERLEBNIS-ZOO ABONNIEREN!

Unser Newsletter informiert Sie über Jungtiere, Angebote, Gewinnspiele und tolle Veranstaltungen im Zoo.  
[erlebnis-zoo.de/newsletter](http://erlebnis-zoo.de/newsletter)

## FOLGEN SIE UNS AUCH AUF:



### Erlebnis-Zoo Hannover

Adenauerallee 3  
30175 Hannover  
Tel.: 0511 / 28074-0  
Fax: 0511 / 28074-212  
[info@erlebnis-zoo.de](mailto:info@erlebnis-zoo.de)  
[erlebnis-zoo.de](http://erlebnis-zoo.de)

### Zoo-Öffnungszeiten

17.03. – 28.10.2018  
sowie 16.03. – 27.10.2019  
Mo. – So.: 9:00 – 18:00 Uhr  
  
29.10.2018 – 15.03.2019  
Di. – So.: 9:00 – 16:00 Uhr  
Montags nur in den  
nds. Schulferien geöffnet.

Abweichende Öffnungszeiten finden Sie unter [erlebnis-zoo.de](http://erlebnis-zoo.de)

